

Golf-Club Ford Köln



Den in den 80er Jahren einsetzenden Bestrebungen, den Golfsport vom Image des Elitären zu befreien und sich als Breitensport zu entwickeln, folgten die Kölner Stadtväter schon recht frühzeitig, als sie sich 1987 für die Errichtung einer „Volksgolfanlage“ aussprachen. Einen maßgeblichen Anteil daran hatte Jan Brügelmann, damals DGV-Präsident und seit 1985 Ehrenpräsident des Marienburger Golf-Clubs. Als Vorbild diente ihm dabei die 1978 von Bundespräsident Walter Scheel eröffnete und erfolgreich betriebene kom-



Schon „historisch“: Eröffnung der Driving Range durch Renate Canisius im Beisein von u.a. OB Harry Blum, Andrew Clark, Andreas Henseler und Heinz Lüttgen

munale Golfanlage „Auf der Lausward“ in Düsseldorf. Als Standort für die „Öffentliche Kölner Golfsportanlage“ entschied man sich für ein Agrargelände im nördlichen Stadtteil Roggendorf-Thenhoven, auf dem die als Eigentümerin fungierende Kölner Sportstätten GmbH am 11. Oktober 1994 den ersten Spatenstich für die von Dr. Wolfgang Siekmann (Hannover) konzipierte 18-Loch-Anlage vollzog.

Im Jahr darauf - am 5. August 1995 - war es Bürgermeisterin Renate Canisius vorbehalten, auf der Driving Range den ersten Ball abzuschlagen und damit den Spielbetrieb offiziell zu eröffnen, dessen Durchführung nebst ProShop man Andrew Clark (zuvor Trainer in Refrath) als Betreiber der Anlage übertrug.

Die Möglichkeit in Roggendorf ihren Sport ausüben zu können, fand auch das Interesse der Golfgruppe der Ford-Freizeitorganisation, woraus sich eine bis heute bestehende





Partnerschaft ergab. So wurde auf Initiative von Artur Jaixen, August Hartmann und Günther Knapp 1995 der „Golf-Club Ford Köln“ gegründet und 1997 als seinerzeit einmalige Konstellation die Einräumung des Nutzungsrechts für den Club auf der öffentlichen Golfanlage vertraglich besiegelt, verbunden mit der Aufnahme im Deutschen Golf Verband. Inzwischen verfügte der Platz seit September 1996 über neun Spielbahnen und konnten 1998 sowohl die Erweiterung auf 18 Löcher wie auch das vom Club finanzierte Clubhaus eingeweiht werden, das 2009 mit einem zusätzlichen Trakt versehen wurde.

Golf Report Köln 4/2010



Aus den Anfangszeiten, in denen noch die angrenzende Industrieanlage und Autobahn sichtbar waren, erwuchs mittlerweile durch Baumbestand, Sträuchern und See ein Landschaftsbild, das sich mit anderen Plätzen durchaus messen



kann und den Spielern abwechslungsreiche Runden bietet.

Auch kann der Club, anfänglich zweihundert Mitglieder zählend, mit seinem Zuwachs auf derzeit siebenhundert Mitglieder eine Expansion registrieren. Die bislang bestehende Warteliste wurde aufgehoben, sodass weitere

Mitgliedschaften möglich sind. Die durch den neuen Gebäudetrakt vergrößerte öffentliche Gastronomie wird seit sieben Jahren von Miso Kursar geführt. Seine Karte offeriert, neben dem rustikalen Frühstück, vornehmlich eine gutbürgerliche Küche mit regionalen Spezialitäten.

Golf-Club Ford Köln e.V.

Präsident: René Stern

Geschäftsführerin: Katharina Kremer

Sekretariat: Barbara Maurer, Angelika Probst

Parallelweg 1, 50769 Köln, (Roggendorf – Thenhoven)

Tel. 0221/ 9782424, Fax: 9782425, Internet: www.gcfk.de

18-Loch-Platz (Par 72)

Herren: 5.882 m

Damen: 5.115 m

Course – Rating: gelb 71,3
rot 72,7

Slope-Werte: 128/125

Konditionen für eine Clubmitgliedschaft

a) Aktives Mitglied

Aufnahmegebühr 350,- Euro

Jahresbeitrag 1.000,- Euro

b) Junioren (18 – 24 J.)

Schüler, Studenten, Azu-
bis Aufnahmegebühr 220,-
Euro, Jahresgebühr 390,-
Euro

c) Jugend

bis 12 J. Jahresbeitrag 100,-
Euro, bis 18 J. Jahresbeitrag
250,- Euro

Öffentliche Kölner Golfsportanlage Clark's Golf World

Eigentümer: Kölner Sportstätten GmbH

Betreiber: Andrew Clark

Tel. 0221/ 784018, Fax: 781123

Internet: www.clarks-golfworld.de

Konditionen für Gastspieler

Greenfee 9 Loch

Mo-Fr 23,- Euro

Sa-So 30,- Euro

Greenfee 18 Loch

Mo-Fr 35,- Euro

Sa-So 45,- Euro

Jugendliche bis 18. J. 50%

Ermäßigung

Driving Range

1 Token = 40 Bälle 6.40
Euro

Trainerstunden

bei Andrew Clark, Stefan Bunge, Björn Deja, Ryan Fisher, Syd Webb
Einzelperson (60 Min.)
50.-/ 60.- Euro